

## DACH High-Risk-Maske

### Produktbeschreibung

Die DACH High-Risk-Maske wurde speziell für den Einsatz in medizinischen Anwendungsbereichen entwickelt und bietet sicheren Schutz gegen luftübertragene Infektionserreger, sowie Aerosole und nicht flüchtige, flüssige Partikel.

Ausgestattet mit einem Hochleistungsfilter gewährleistet die DACH High-Risk-Maske hohe Filterleistung bei niedrigem Atemwiderstand und bringt somit ein Höchstmaß an Sicherheit für das medizinische Personal und den Patienten mit sich.

Die 2-teilige, faltbare Form sorgt für eine einfache Handhabung und ermöglicht zudem eine platzsparende Lagerung und praktische Mitnahme.

Der Nasenbügel lässt sich einfach an die individuelle Nasenform anpassen und macht die Maske detektierbar.

### Klassifizierung

Medizinprodukt Klasse I nach der Verordnung (EU) 2017/745 für Medizinprodukte.

Kategorie III gemäß der Verordnung (EU) 2016/425 für Persönliche Schutzausrüstung (PSA).

EU Baumusterprüfung wurde ausgestellt von BSI Group The Netherlands B.V., Say Building, John M. Keynesplein 9, 1066 EP, Amsterdam, Niederlande, Prüfstellennummer 2797.

### Normen

Geprüft nach EN 149:2001 + A1:2009 für FFP3-Atmenschutzmasken und den Testverfahren nach EN 14683:2019 für Typ II R Chirurgische Masken.

Die DACH High-Risk-Maske erfüllt zusätzlich den freiwilligen Dolomitstaub-Einspeichertest.

### Anforderungen der Norm EN 14683:2019 für Typ II R

Die Bakterielle Filterleistung (BFE) erfüllt folgende Anforderungen.

Typ	Bakterielle Filterleistung (BFE)
Typ II R	≥ 98 %

Der Spritzwiderstand erfüllt folgende Anforderungen:

Typ	Druck des Spritzwiderstandes
Typ II R	≥ 16,0 kPa (± 120mmHg)

Die Mikrobiologische Reinheit erfüllt folgende Anforderungen:

Typ	Mikrobiologische Reinheit
Typ II R	≤ 30 KBE/g*

\*KBE = Kolonie bildende Einheiten

### Anforderungen der Norm EN 149:2001+A1:2009

Die gesamte nach innen gerichtete Leckage erfüllt folgende Anforderungen.

Klasse	Gesamte nach innen gerichtete Leckage
FFP3	2 %

Der Filterdurchlass erfüllt folgende Anforderungen.

Klasse	Maximaler Durchlass	
	NaCl 95 l/min	Paraffinöl 95 l/min
FFP3	1 %	1 %

Die Atemwiderstände erfüllen folgende Anforderungen.

Klasse	Maximal zulässiger Widerstand (mbar)		
	Einatmung		Ausatmung
	30 l/min	95 l/min	160 l/min
FFP3	1,0	3,0	3,0

Entflammbarkeit erfüllt die Anforderungen der EN 149:2001 + A1:2009. Alle verwendeten Materialien stellen keine Gefahr für den Träger dar und sind nicht leicht entflammbar.

### Anwendungen

Die DACH High-Risk-Maske schützt gegen luftübertragene Infektionserreger, sowie Aerosole und

nicht flüchtige, flüssige Partikel bis zum 30-Fachen des Einsatzgrenzwertes.

Nationale Vorschriften sind zu beachten.

### Material

Außen & innen: Vliesstoff aus Polypropylen  
 Stützschiicht: Vliesstoff aus Polyester  
 Filtermedium: Polypropylen  
 Nasenbügel: Eisendraht mit Polyethylen ummantelt, detektierbar  
 Nasenpolster: Polyethylen-Schaum  
 Gummiband: Latexfreier Synthekautschuk

*Alle verwendeten Materialien sind frei von Reizstoffen.*

### Verpackung

REF	GTIN	Verpackt	Stückzahl
243F	4049825000129	Box	30
		Karton	360

### Voraussetzungen für den Gebrauch

Nationale Vorschriften sind zu beachten, z. B. DGUV-Regel 112-190 (BGR 190) „Benutzung von Atemschutzgeräten“, BGI 504-26 „Auswahlkriterien für die spezielle arbeitsmedizinische Vorsorge nach dem berufsgenossenschaftlichen Grundsatz, G26 Atemschutzgeräte“.

Die Gebrauchsanleitung muss gelesen und beachtet werden. Der Benutzer muss mit dem Gebrauch und der Handhabung des Gerätes vertraut sein.

Der Sauerstoffgehalt der Atemluft muss mindestens 17 Vol.-% betragen. (DACH empfiehlt 19 Vol.-%)

Unbelüftete Behälter, Gruben, Kanäle und kleine Räume dürfen mit partikelfiltrierenden Halbmasken nicht betreten werden.

Art und Konzentration der Gefahrstoffe müssen bekannt sein.

Partikelfiltrierende Halbmasken schützen nicht gegen Gase und Dämpfe.

Atemschutzgeräte sind ungeeignet für Anwender mit starker Gesichtsbehaarung oder tiefen Narben im Bereich der Dichtlinien der Atemanschlüsse.

### Tragedauer

Aus hygienischen Gründen ist die Atemschutzmaske für medizinische Anwendung nach der Benutzung zu entsorgen.

### Lagerung

Ohne direkte Sonneneinstrahlung, in Originalverpackung trocken lagern, siehe auch Verpackung. Unter Einhaltung der Lagerbedingungen hat das Produkt eine Lagerdauer von 5 Jahren.

### Entsorgung

Das Produkt kann thermisch verwertet oder auf Deponien entsorgt werden ohne giftige Stoffe freizusetzen.

Bei kontaminierten Produkten sind die geltenden Gesetze und nationalen Vorgaben zu beachten.

